



Gut besucht war die Messfeier, die im Gedenken an die verstorbenen Mitglieder des Vereins für ambulante Krankenpflege Holzen und Umgebung gefeiert wurde. Die Zelebranten waren Monsignore i. R. Karl Kraus, der Ehrenvorsitzender des Krankenpflegevereins ist und der Leiter der Pfarreiengemeinschaft Nordendorf-Westendorf Pfarrer Norman D'Souza. In seiner Ansprache bezeichnete Monsignore Karl Kraus das Leben als einen Umbruch. „Mut hatten auch die Menschen des Vereins für ambulante Krankenpflege Holzen und Umgebung, der vor 115 Jahren hier in Holzen gegründet wurde“, so der Ruhestandsgeistliche. Er nahm auch die Totenehrung vor, die von einem Choral, gespielt von einer Abordnung der Musikkapelle Ellgau unter Georg Zwirger musikalisch umrahmt wurde. Organistin Elke Eser spielte die Orgel, Solistin Adelinde Rößner erfreute mit einigen Solostücken, begleitet an der Orgel von Elke Eser. Pfarrsekretärin Maria Zwirger hatte den Gottesdienst vorbereitet, Franz Zwirger trug die Gesamtorganisation. Text/Foto: Rosmarie Gump